

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 12. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 12.08.2015, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Ratssaal, von 18:00 Uhr bis 20:35 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Jutta Engler
Ingo Jung
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Hans-Christian Quilitzsch
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Christian Riemann
Günter Sturm
Horst Tischer
René Vollmann
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Lars-Jörn Zimmer

-

Peter Arning
Regina Elze
Margitta Halle
Carola Niczko
Markus Rönnike
Joachim Teichmann

FBL Bauwesen
SB Stadtplanung
SBL Haushalt

FBL Finanzen
GBL Haupt- und Sozialverwaltung

abwesend:

Mitglied

Hendrik Rohde
Dagmar Zoschke
Kerstin Zsikin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 12.08.2015, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschriften	
3.1	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 20.05.2015	
3.2	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.06.2015	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	Bestätigung des Jahresberichts 2013 und 2014 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: OB Bereich	Beschlussantrag 135-2015
8	150 Jahre Rathaus der Stadt Bitterfeld - Ein historischer Rückblick zur Würdigung dieses Jubiläums BE: Ortsbürgermeister	
9	Bericht zu den Auswirkungen der Inverstitionsabsage "Projekt Goitzsche-Arkaden" und erste Vorstellungen zur weiteren Verfahrensweise BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	
10	Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 006 "Beethovenstraße/Ostsiedlung" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 104-2015
11	Widmung des Uferweges in den Ortsteilen Stadt Bitterfeld und Holzweißig gemäß § 6 StrG LSA BE: Fraktion DIE LINKE	Beschlussantrag 107-2015
12	1. Entwurf des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK 2015-2025) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 109-2015
13	Errichtung einer Zaunanlage im Sanierungsgebiet "Stadtkern-Bitterfeld", Mühlstraße 18 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 110-2015
14	Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld" für das Haushaltsjahr 2015 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 117-2015
15	Verleihung der Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen an Herrn Manfred Degen aus der Partnerstadt Marl BE: Ortsbürgermeister, Förderverein Städtepartnerschaft	Beschlussantrag 128-2015
16	Schließung und Entwidmung einer Teilfläche des Friedhofes Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 132-2015
17	2. Entwurf zur 2. Änderung des FNP im Bereich des Bebauungsplans 02-2014btf "Stadthafen Ost" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 133-2015
18	Entwurf des Bebauungsplans 02-2014 btf im Ortsteil Stadt Bitterfeld (Stand Juli 2015) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 134-2015
19	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 16 Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Ortsbürgermeister beantragt, den TOP 18 vorzuziehen und hinter TOP 6, als TOP 7 einzuordnen und lässt über die Tagesordnung einschließlich dieser Änderung abstimmen. Die anderen Tagesordnungspunkte ordnen sich dementsprechend.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschriften</p>	
<p>zu 3.1</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 20.05.2015</p> <p>Die Niederschrift wird, wie vorliegend, bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 3.2</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.06.2015</p> <p>Zu dem TOP 12, die letzten beiden Absätze betreffend, wird ein Änderungsantrag eingebracht. Dieser Änderungsantrag wird angenommen und damit werden die beiden letzten Abschnitte ersetzt. Den Ortschaftsräten wird diese Änderung als Tischvorlage gereicht. Der Ortsbürgermeister bittet die Ortschaftsräte sodann die letzten beiden Absätze in der Niederschrift zu streichen und die ausgereichte Änderung der Niederschrift als Anlage beizufügen. Die so geänderte Niederschrift wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 12 Nein 0 Enthaltung 4</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p><u>1. Gefasste Beschlüsse</u> Der Stadtrat hat in seiner 12. Sitzung am 08.07.2015 folgende Beschlüsse verabschiedet: Die Beschlussvorlagen BA 102-2015 /Bestätigung der Wahl des Orts-BM von Bobbau, BA 084-2015/Rechtsformwechsel der KOWISA KG&Co., BA 093-2015 /Befristete Errichtung eines Musterhauses, BA 046-2015/“Neubau Ortswehr Reuden“ wurden einstimmig bzw. mehrheitlich beschlossen. Herrn Prof. Dr. Egon Fanghänel wurde die Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen überreicht.</p> <p><u>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 03.08.2015</u> ☞ Verstärkte Geschwindigkeitskontrollen finden z.Zt. in Mozart- und Beethovenstraße statt. Viele Verkehrsteilnehmer nutzen die Verbindung Fr.-L.-Jahn-Str. und Friedensstraße zur Umfahrung der Ampel in der Friedensstraße. Dabei wird oftmals die vorgegebene Geschwindigkeit</p>	

	<p>überschritten.</p> <p>☞ Im Bereich Stadtplanung ist Herr Dornbusch als Nachfolger von Herrn Herget eingestellt worden.</p> <p>☞ Es erfolgte eine Anhörung i.S. § 84 (2) KVG zu den BA 100- und 101-2015 – 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung 2015 und Konsolidierungskonzept. Gemäß Kommunalverfassungsgesetz zählt der Haushalt nicht zu den Angelegenheiten, in denen der OR direkt zu beteiligen ist. Eine Sondersitzung im August ist terminlich nicht möglich. Deshalb wird im nachfolgenden Tagesordnungspunkt 5 Frau Halle Ausführungen zum Thema machen. Drei Gründe bedingen den 1. Nachtrag: die Erhöhung der Kreisumlage, die Verpflichtungsermächtigung für die Anschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges und die Aufnahme von STARK III-Maßnahmen.</p> <p>☞ Bis Ende September soll das Stadtentwicklungskonzept 2015-2025 in Bürgerversammlungen vorgestellt werden. Im OT Stadt Bitterfeld wird diese am Dienstag, den 29.09.2015 um 18.00 Uhr im Rathaus BTF durchgeführt</p> <p>1. Eine vorgesehene Zusammenlegung mit der Sitzung des Ortschaftsrates ist aus zeitlichen Gründen nicht sinnvoll.</p> <p>☞ Es wurde informiert, dass die Kasse im Rathaus BTF geschlossen wird. An ihrer Stelle wird ein Kassensautomat in Betrieb genommen. Dies soll noch im Monat August passieren.</p> <p><u>3. Ausgewählte Termine</u></p> <p>⇒ 17.-23.08.2015, Festwoche 625 Jahre Greppin.</p> <p>⇒ 01.09.2015, 13.00 Uhr, „Friedenslinde“ alter Markt OT Stadt Wolfen, Kranzniederlegung anlässlich des Weltfriedenstages</p> <p>⇒ 02.09.2015, 17.00 Uhr, Sitzung Stadtrat</p> <p>⇒ 04.-07.09.2015, Delegation nach Vierzon</p> <p>⇒ 07.09.2015, 15.00 Uhr, Beratung der OBM mit Ortsbürgermeistern.</p> <p>⇒ 11.-13.09.2015, Bürgerdelegation nach Marl anlässlich 25 Jahre Städtepartnerschaft. Dazu Versammlung der Teilnehmer am 20.08.2015, 17.00 Uhr im Rathaus Bitterfeld</p> <p>⇒ 19.-20.09.2015, Burgstraßenfest in Bitterfeld</p> <p>⇒ 29.09.2015, 18.00 Uhr, Bürgerversammlung zur Beratung des STEK</p> <p>⇒ 30.09.2015, 18.00 Uhr, Sitzung des Ortschaftsrates.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p><i>Ortschaftsrat Dr. Rauball verlässt die Sitzung. Somit sind 15 Stimmberechtigte anwesend.</i></p> <p>Frau Halle erklärt zum 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung 2015 (liegt jedem Ortschaftsrat als Tischvorlage vor), dass sich dieser für die Anschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges für die Ortwehr Bitterfeld, für die Erhöhung der Kreisumlage um 840.400,- € und für die STARK III –Maßnahmen für die energetische Sanierung der Kindertagesstätten erforderlich gemacht hat. Gleichzeitig hat sich die Verwaltung entschieden den Höchstbetrag der Liquiditätskredite von 80 Mio.€ auf 79 Mio.€ zu senken. Trotzdem wird die Liquidität aufrechterhalten. Damit soll gegenüber der Kommunalaufsicht ein Zeichen zum Konsolidierungswillen der Stadt gesetzt werden.</p> <p>Die Frage von Ortschaftsrat Dr. Rauball nach aktuellen Steuereinnahmen kann von Frau Halle noch nicht beantwortet werden, da z. Z. Rückzahlungen in noch nicht endgültigen Größenordnungen erfolgen.</p> <p>Ortschaftsrat Tischer möchte, dass der Stadtrat über Zustimmung der Landesbehörden und des Landkreises zu diesen Änderungen informiert wird.</p> <p>Zur Anfrage von Ortschaftsrat Müller zur Erfüllung der Aufgaben der in der Niederschrift vom 14.07.15 geänderten Passage, teilt der</p>	

	<p>Ortsbürgermeister Herr Dr. Gülland mit, dass hier die Ortschaftsräte erst ein Papier entwickeln müssen (ggf. noch im August), was einen großen Aufwand darstellt. Zur Teilnahme von Führungskräften in der Ortschaftsratssitzung kann er heute keinen Mangel feststellen.</p> <p>Ortschaftrat Sturm geht auf sein Schreiben an die Verwaltung (Anlage der Niederschrift vom 20.05.2015) und die Antworten von der Verwaltung ein. Er bemängelt dies, insbesondere bezüglich der Sichtung der Kontrollbücher des FB Ordnungswesen, der Auskunft über die Rückzahlung von Fördermitteln für die Bibliothek und des Fahrradständers auf einem Fußweg in der Burgstraße. Hier sollte eine Lösung für die Bürger gefunden werden. Der vorgeschlagene Vor-Ort-Termin mit dem Ortschaftsrat und den Mitgliedern des Ausschusses für ROVB steht bis heute noch aus. Außerdem erinnert er an das Anhörungsrecht des OR zu Baumfällaktionen im Herbst.</p> <p>Zur Frage von Ortschaftrat Sturm nach der Verwendung von Einnahmen der Bibliothek, teilt Herr Teichmann mit, dass diese unmittelbar für die Beschaffung neuer Medien verwandt werden.</p> <p>Ortschafträtin Rauball bittet um zeitnahe Prüfung der Öffnung des Haupttores zum Bitterfelder Friedhof. Desweiteren spricht sie bezüglich der Maßnahmen wegen der Baumaßnahmen in der Dessauer Straße die unbefriedigende Lösung für die Fußgänger an. Hier müsse dringend der Landkreis eine Lösung (Ampelregelung für Fußgänger) schaffen, da dies derzeit eine Gefahr für die Fußgänger darstellt.</p> <p>Die Ortschaftsräte möchten weiterhin erfahren, warum der Lober mit extrem viel Schilf verwachsen ist, werden doch in anderen Regionen die Flussläufe auch freigehalten.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Bürgeranfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Bestätigung des Jahresberichts 2013 und 2014 der Ernst-Thronicke-Stiftung BE: OB Bereich Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, ruft der Ortsbürgermeister zur Abstimmung auf.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 135-2015</p> <p>Ja 14 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 8	<p>150 Jahre Rathaus der Stadt Bitterfeld - Ein historischer Rückblick zur Würdigung dieses Jubiläums BE: Ortsbürgermeister Der Ortsbürgermeister würdigt anhand einer Präsentation das Rathaus der Stadt Bitterfeld.</p>	
zu 9	<p>Bericht zu den Auswirkungen der Inverstitionsabsage "Projekt Goitzsche-Arkaden" und erste Vorstellungen zur weiteren Verfahrensweise BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen <i>Ortschaftsrat Dr. Rauball beteiligt sich wieder an der Sitzung. Somit sind 16 Stimmberechtigte anwesend.</i> Der Ortsbürgermeister erwirkt bei den Ortschaftsräten das Rederecht für Herrn Viehweger zur Sache. Zunächst teilt aber Herr Rönnicke mit, dass es Möglichkeiten unter Beachtung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts für die Entwicklung der</p>	

	<p>betreffenden Grundstücke gibt. Es kann zentrumrelevanter Handel ermöglicht werden über eine Ausschreibung, einen europaweiten Wettbewerb, um einen neuen Investor zu finden. Voraussetzung wäre die nur untergeordnete Entwicklung an peripheren Standorten. Oberstes Ziel wäre die Weiterentwicklung der Stadt Bitterfeld-Wolfen als mittelzentrale Einkaufsstadt.</p> <p>Es könnte auch eine Neuausrichtung z.B. in Zusammenarbeit mit der NeuBi mit vorrangiger Wohnbebauung mit Grünflächen und nur untergeordnetem Einzelhandel favorisiert werden. Es könnten alte Konzepte neu aufgegriffen und entwickelt und zwischenzeitlich z. B. Park- und Grünflächen angelegt werden. Es könnte auch das Einzelhandels- und Zentrenkonzept aufgehoben werden, was aber zur Folge hätte, dass dem Markt wieder freier Lauf gelassen werden würde und man davon ausgehen müsse, dass dies negative Auswirkungen auf bestehende Zentren und Versorgungsstrukturen mit sich bringen könnten und potentielle Investoren könnten ihre Sicherheit in der Innenstadt verlieren. Es ist geplant, diesbezüglich eine Arbeitsgruppe zu gründen. Ziel soll sein, weitere Varianten zu prüfen und einen mehrheitsfähigen Beschluss für den Stadtrat vorzubereiten.</p> <p>Einige Ortschaftsräte bekunden zu diesen Ausführungen ihre Unzufriedenheit, da diese nicht den aktuellsten Stand zur Sache wiedergaben. Letztlich vertreten die Ortschaftsräte die Meinung, dass hier die Verwaltung und der Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der gegründeten Arbeitsgruppe fungieren müssen. Es müssen in relativ kurzer Zeit Möglichkeiten eröffnet werden, dass ggf. Investoren gefunden werden.</p> <p>Es wird Herrn Vieweg das Wort erteilt. Er berichtet aus einer Beratung am 10.08.2015, dass Herr Hermann im Beisein von Herrn Quilitzsch, Herrn Müller, Herrn Schenk und ihm (Projektgruppe aus Interessenten) versichert hat, dass jetzt geprüft wird, wie schnell der Umbau des Parkplatzes umgesetzt werden kann. Die Idee beinhaltet letztlich, dass der ZUP erhalten bleibt, und für eine bestimmte Fläche bereits jetzt Maßnahmen ergriffen werden können, z.B. Schaffung von Parkflächen. Er teilt mit, dass in der Stadtverwaltung 9 Konzepte für den Bereich vorliegen. Es wurde mit dem hier vorliegenden Projekt eine temporäre Lösung erarbeitet.</p> <p>Ortschaftsrat Tischer stellt fest, dass es sich bei dem vorliegenden Papier nicht bereits um ein Projekt handelt, sondern lediglich um eine Möglichkeit, was man aus einigen Flächen tun kann. Der angesprochene Parkplatz ist seit Jahren im Gespräch. Man kann hierzu nur sagen, dass es Bemühungen darstellt, die Fläche umzugestalten. Dem Innenstadtverein sollte man dankbar für die Funktion als Berater sein, aber letztlich sind die zuständigen Gremien für Entscheidungen zuständig. Er hält es für angebracht, Herrn Hermann zur nächsten Ortschaftsratssitzung einzuladen.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bittet die Ortschaftsräte darum, ein Votum abzugeben, dass empfohlen wird, dieses Projekt dem Stadtrat bzw. den zuständigen Gremien zur Prüfung zu übergeben. Nachdem einige Ortschaftsräte zur Bedingung gemacht haben, künftig entsprechend besser informiert zu werden, wird das Votum abgegeben.</p>	<p>mehrheitlich empfohlen Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 10</p>	<p>Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes Nr. 006 "Beethovenstraße/Ostsiedlung" der Stadt Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Es werden keine Wortmeldungen festgestellt und zur Abstimmung aufgerufen.</p>	<p>Beschlussantrag 104-2015 Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>

<p>zu 11</p>	<p>Widmung des Uferweges in den Ortsteilen Stadt Bitterfeld und Holzweißig gemäß § 6 StrG LSA BE: Fraktion DIE LINKE Ortschaftsrat Dr. Rauball weist auf eine notwendige Änderung des Termins im Antragsinhalt hin, um der Verwaltung die notwendige Bearbeitungszeit einzuräumen. Es wird das Datum der Stadtratssitzung am 02.12.2015 benannt und dieses Datum wird von Herrn Dr. Rauball als Änderung mitgeteilt. Herr Dr. Rauball geht weiter auf die Begründung des Beschlussantrages ein. Ortschaftsrat Tischer erfragt, ob auch die Gemeinde Muldestausee, die auch betroffen ist, einbezogen ist. Ortschaftsrat Dr. Rauball teilt mit, dass ein Parallelantrag beim Gemeinderat Muldestausee eingebracht wurde. einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 107-2015</p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 12</p>	<p>1. Entwurf des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK 2015-2025) BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Ortschaftsrat Dr. Rauball teilt mit, dass er Widersprüche in der Darstellung der Entwicklung der Bevölkerung und der Planung von Wohnungsbau in verschiedenen Bereichen feststellte. Insbesondere sei dies im Bereich der Kraftwerksiedlung „Steckbrief 0105 „Innenstadt““ S. 26 und Gartenstadt Süd auffällig. Deshalb nimmt er den Beschlussantrag zwar zur Kenntnis, hält aber eine inhaltliche Diskussion noch für dringend erforderlich. Ortschaftsrat Tischer regt Gedanken dahingehend an, dass auch bezahlbarer Wohnraum für heutige Arbeitslose und später Bürger mit niedrigen Renten angeboten, also geplant werden müssen. Ortschaftsrat Gatter bezeichnet diesen Beschlussantrag als gute Arbeitsgrundlage. Bezugnehmend auf die Aussagen von OR Tischer fragt er nach einer Übersicht über die Anzahl an Sozialwohnungen bzw. bezahlbarem Wohnraum in der Stadt Bitterfeld-Wolfen und ab welchem Mietpreis Wohnungen als „sozial“ gelten. Nach einigen weiteren Wortmeldungen von Ortschaftsräten einigt man sich auf eine Änderung im Antragsinhalt mit folgender Ergänzung: „3. Bis Jahresende ist ein tragfähiges und richtungsweisendes STEK aufzustellen.“ Dieser Änderungsantrag wird einstimmig angenommen. einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 109-2015</p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 13</p>	<p>Errichtung einer Zaunanlage im Sanierungsgebiet "Stadtkern-Bitterfeld", Mühlstraße 18 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Nach eingehender Diskussion der Ortschaftsräte kommt man zu dem Schluss, dass eine Ablehnung der Zaunanlage unverständlich ist und man somit dem Beschlussantrag nicht folgen kann. nicht empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 110-2015</p> <p>Ja 0 Nein 14 Enthaltung 2</p>
<p>zu 14</p>	<p>Wirtschaftsplan der Sanierung "Stadtkern-Bitterfeld" für das Haushaltsjahr 2015 BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, wird zur Abstimmung aufgerufen. einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 117-2015</p> <p>Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 15</p>	<p>Verleihung der Ehrennadel der Stadt Bitterfeld-Wolfen an Herrn Manfred Degen aus der Partnerstadt Marl BE: Ortsbürgermeister, Förderverein Städtepartnerschaft Da keine Wortmeldungen festgestellt werden, wird zur Abstimmung aufgerufen.</p>	<p>Beschlussantrag 128-2015</p>

	<i>siehe TOP 17</i>	nicht empfohlen	Ja 3 Nein 8 Enthaltung 3
zu 19	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt um 21:25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Es wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.		

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin